



DORFMODERATION UNNAU

ERGEBNISPROTOKOLL ABSCHLUSSVERANSTALTUNG



Dorfmoderation in Unnau

Gemeinsam Zukunft gestalten!



EINLADUNG

Abschlussveranstaltung

Dienstag, 17. Oktober 2023

um 18:30 Uhr in der Concordia-Halle

Gemeinsam möchten wir den Prozess der Dorfmoderation **Revue passieren** lassen und ein **Fazit ziehen**.

Welche Projekte wurden **angestoßen**?
Welche Ideen konnten **bereits umgesetzt** werden?
Wie kann die Dorfmoderation **bewertet** werden?

Abschließend besprechen wir die anstehende **Fortschreibung des Dorfentwicklungskonzeptes**.
Welche Maßnahmen sollen darin verankert werden?

Machen Sie mit!

Nur wer sich einbringt, kann etwas bewegen!

Alle Protokolle der Dorfmoderation sind unter
<https://www.unnau.de/protokoll-zur-auftaktveranstaltung-dorfmoderation/> zu finden.

Auch wer bei den bisherigen Veranstaltungen nicht teilnehmen konnte, ist herzlich eingeladen!

Veranstalter: Ortsgemeinde Unnau
Moderation: RU-PLAN

RU-PLAN

ABLAUF DER VERANSTALTUNG

- Begrüßung durch Katja Breidenbach-Schütz
- Begrüßung durch Vanessa Roth vom Büro RU-PLAN / Dorfagentur
- Ablauf und Ergebnisse der Dorfmoderation
- Weiteres Vorgehen
- Fördermöglichkeiten
- Resümee

BEGRÜSSUNG

Zu Beginn der Veranstaltung begrüßte Frau Breidenbach-Schütz stellvertretend für die Ortsbürgermeisterin Frau Wagner alle Anwesenden. Der Einladung zur Abschlussveranstaltung waren neun Bürgerinnen und Bürger aus Unnau gefolgt.



ABLAUF UND ERGEBNISSE DER DORFMODERATION

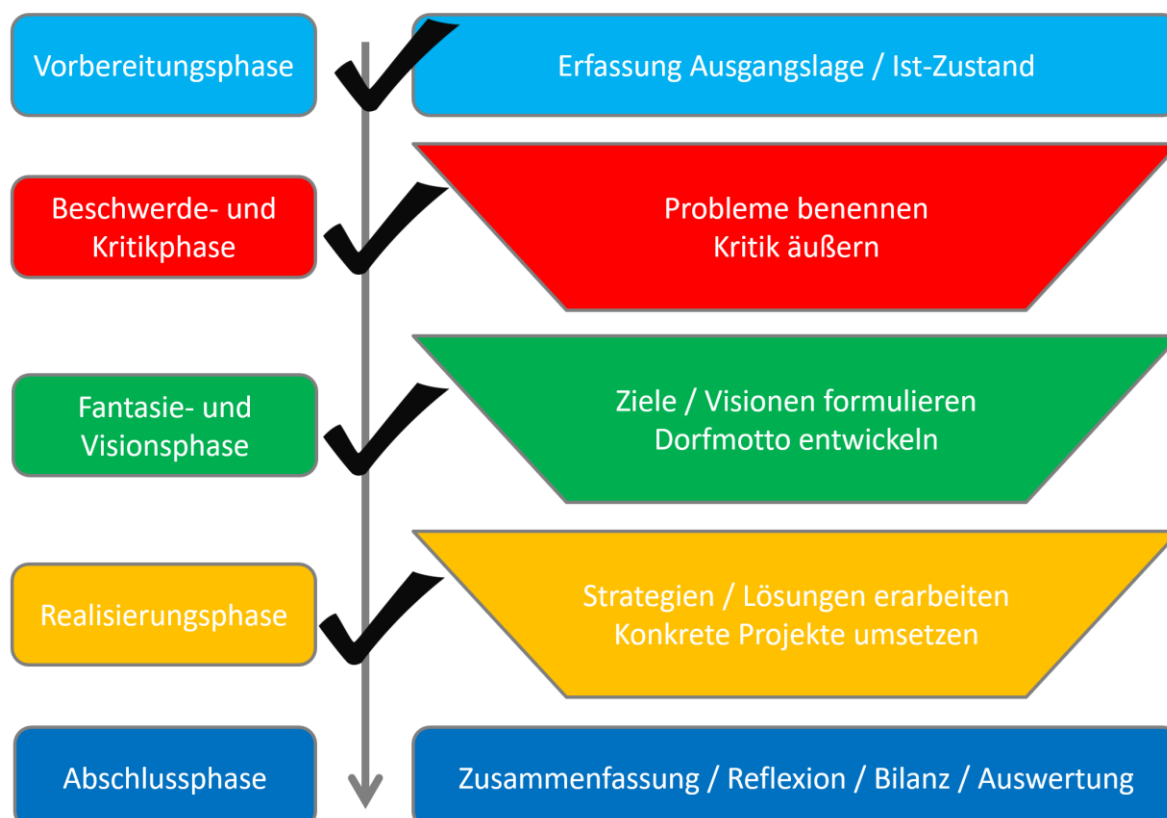


Abbildung 1: Ablauf der Dorfmoderation in Phasen

Auch die Moderatorin, Frau Roth vom Büro RU-PLAN / Dorfagentur, begrüßte alle Anwesenden. Sie ließ den Prozess der Dorfmoderation anhand von Fotos und Abbildungen Revue passieren und zeigte auf, was bisher erreicht werden konnte. Ein paar Projekte wurden bereits umgesetzt oder befinden sich bereits in der Planung, viele stehen auf der Agenda.

Tabelle 1: Terminübersicht

DATUM	ANLASS
19.07.2021	Anlaufbesprechung mit Vertretern der Ortsgemeinde
29.03.2022	Auftaktveranstaltung – „Dorfgespräch“
24.05.2022	Kinder- und Jugendworkshop
25.07.2022	Ortsrundgang in Unnau
26.07.2022	Ortsrundgang in Korb und Stangenrod
09.08.2022	Treffen der Generation 65+
08.11.2022	Dorfwerkstatt – Teil 1
23.02.2023	Dorfwerkstatt – Teil 2 – Workshop „Infrastruktur / Versorgung“
04.05.2023	Dorfwerkstatt – Teil 2 – Workshop „Dorfleben“
18.07.2023	Dorfwerkstatt – Teil 2 – Workshop „Öffentliches Grün“
17.10.2023	Abschlussveranstaltung

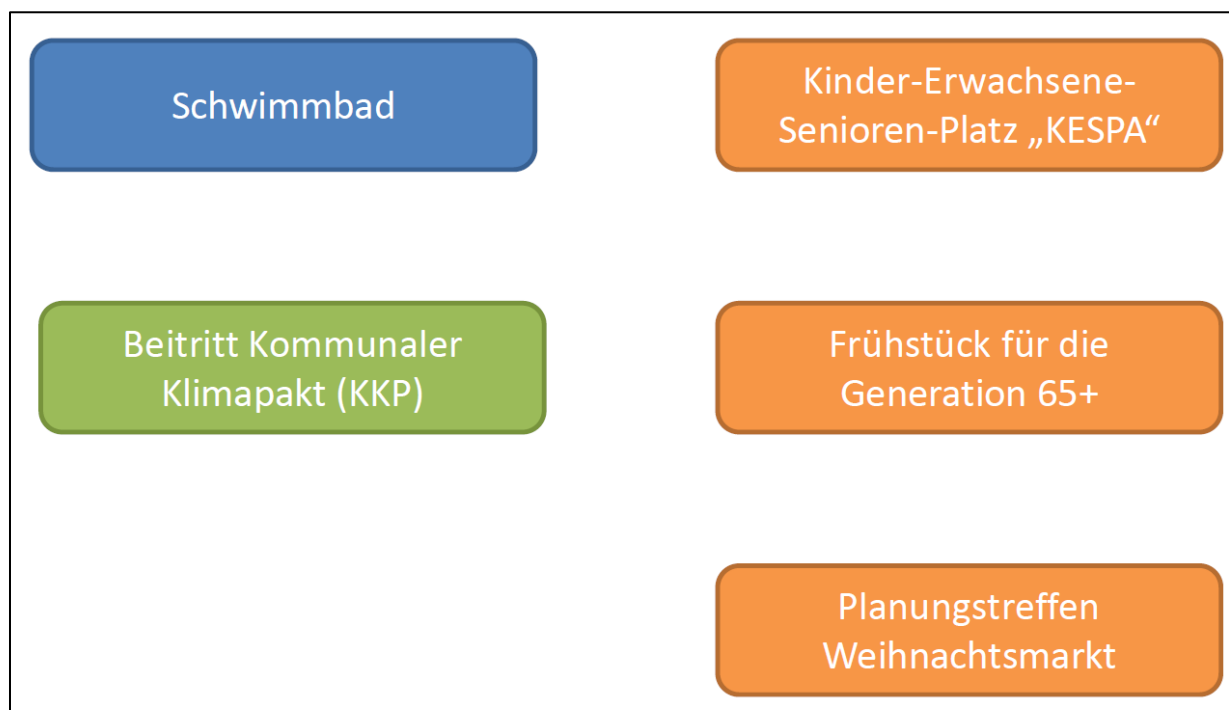


Abbildung 2: Umgesetzte / in Arbeit befindliche Projekte

Tabelle 2: Noch ausstehende Projekte für „Infrastruktur / Versorgung“

INFRASTRUKTUR / VERSORGUNG	
fortlaufend	
Seniorentaxi	
kurz- bis mittelfristig	
Dorfautomat / Dorfladen	Mobile Versorgung
Jugendraum	Outdoor-Basketballplatz

Tabelle 3: Noch ausstehende Projekte für „Dorfleben / Kultur / Kommunikation“

DORFLEBEN / KULTUR / KOMMUNIKATION	
fortlaufend	
Dorftreff / Dorf-Café	Genusswanderung
Senioren / Kinder Nachmittags-Café	Weihnachtsmarkt
kurz- bis mittelfristig	
Lesung	Belebung Boulebahn am „KESPA“

Die Anwesenden berichteten, dass der Weihnachtsmarkt für 2023 für den 02.12. geplant ist. Beim Planungstreffen waren nicht nur Vertreter der Vereine und der Kirchengemeinde dabei, sondern auch viele Privatpersonen. Voraussichtlich wird es 15 Stände geben. Je nachdem, wie der diesjährige Weihnachtsmarkt verläuft, ist eine jährliche Wiederholung denkbar. Die Lesung sollte eigentlich auch noch in diesem Jahr stattfinden, jedoch wurde kein passender Termin gefunden. Das Projekt wird 2024 noch mal angegangen.

Tabelle 4: Noch ausstehende Projekte für „Umwelt / Ortsbild / Öffentliche Grünflächen“

UMWELT / ORTSBILD / ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHEN	
fortlaufend	
Obstbäume pflegen	
kurz- bis mittelfristig	
Sanierung öffentlicher Gebäude mit PV- / Solaranlagen	
Dorfplatz Unnau	Albrechtplatz
Pumptrack	Fuß-/ Radweg Unnau-Nistertal
Friedhof Unnau	Mülleimerstruktur

Eine Bestandsaufnahme der gemeindlichen Obstbäume wurde durchgeführt. Beschneidungen und notwendige Fällungen sind bereits in Planung. Hinsichtlich der öffentlichen Gebäude hat der Ortsgemeinderat den Beschluss gefasst, die Sporthalle inklusive der Sanitäreanlagen mit Hilfe der Sportstättenförderung des Kreises zu sanieren. Im Hinblick auf erneuerbare Energien strebt der Ortsgemeinderat einen Anschluss an das geplante Blockheizkraftwerk der Verbandsgemeinde an. Das Projekt Mülleimerstruktur wird von den Anwesenden eher kritisch

gesehen. Es wurde berichtet, dass seit dem Workshop noch weitere Mülleimer angeschafft wurden. Trotzdem findet man viel Hundekot oder Hundekotbeutel entlang der Wege und sogar direkt neben den Mülleimern.

WEITERES VORGEHEN

Die Moderatorin gab einen Überblick, welche Schritte nach dem Abschluss der Dorfmoderation noch anstehen:

- Weiterentwicklung / Umsetzung der Projekte
- Fortschreibung des Dorfentwicklungskonzeptes
- Ausarbeitung von Detailkonzepten
- Prüfung von Förderprogrammen und Eigenleistungen
- Stellen von Förderanträgen für Einzelprojekte

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Die Moderatorin legte den Teilnehmenden die Fördermöglichkeiten im Rahmen der Dorferneuerung dar. Das Vorhandensein eines Dorfentwicklungskonzeptes ist **Voraussetzung** für die Förderung von kommunalen und privaten Maßnahmen!

Kommunale Vorhaben:

- 40 - 65 % der zuwendungsfähigen Gesamtkosten
- Mindestinvestitionssumme: 15.339 €
- Anrechnung von unentgeltlichen Arbeitsleistungen bis zu 30 % der Gesamtkosten

Private Vorhaben: Sanierung von Gebäuden, die **vor 1940** erbaut wurden

- Max. 35 % der förderfähigen Ausgaben → max. 30.000 €
- Mindestinvestitionssumme: 7.669 €
- Anrechnung von Eigenleistungen bis zu 30 % der Gesamtkosten
- **Können jederzeit gefördert werden**
- **Wichtig: Kein Maßnahmenbeginn vor Bewilligung!**
- **Zuschüsse werden erst nach Vorlage bezahlter Rechnungen gewährt**
- Ansprechpartner bei der Kreisverwaltung: Herr Ronald Kersten
 - 02602 / 124 – 209 oder ronald.kersten@westerwaldkreis.de
 - <https://www.westerwaldkreis.de/dorferneuerung.html>

FORTSCHREIBUNG DORFENTWICKLUNGSKONZEPT

Die Moderatorin erklärte den Anwesenden den **Aufbau des Dorfentwicklungskonzeptes:**

- Rahmenbedingungen
- Zielsetzungen
- Kurzdarstellung der Ortsgemeinde
- Darstellung der Bürgerbeteiligung
- Handlungsfelder (bestehen jeweils aus: Bestandsanalyse, Ergebnisse der Bürgerbeteiligung, Handlungskonzept)
- Zukunftsperspektiven
- Zusammenfassendes Entwicklungsprogramm (Maßnahmenkatalog und mittelfristiges Finanzierungskonzept)
- Pläne

Anschließend hatten die Teilnehmenden die Möglichkeit, über die bei der Dorfmoderation erarbeiteten Ideen hinaus, weitere Anregungen für das Dorfentwicklungskonzept zu geben:

- in Korb parkt sehr häufig ein Auto in der Kurve auf der Landesstraße und behindert die Sicht → bisheriger Kontakt zum Ordnungsamt und zur Polizei habe nichts bewirkt → einzige weitere Möglichkeit ist eine Besprechung mit dem LBM
- Information: die ehemalige Bäckerei wird derzeit von einer Familie zu einem indisch-italienischen Restaurant umgebaut

RESÜMEE

Abschließend zog die Moderatorin folgendes Resümee aus der Dorfmoderation in Unnau:

- Jedes Dorf ist anders! Jedes Dorf hat Chancen! So auch Unnau!
- Erkannte Stärken nutzen!
- Gemeinschaftssinn erhalten und noch weiter ausbauen!
- Weitere Akteure vor Ort mobilisieren!
- Kooperationen eingehen!
- Lebendiges Miteinander – mitten im Dorf

Sie animierte die Anwesenden weiter am Ball zu bleiben und die Entwicklung von Unnau weiter aktiv mitzugestalten. Sie bedankte sich bei den Anwesenden stellvertretend für alle Teilnehmenden für die Mitarbeit im Prozess der Dorfmoderation insgesamt.

Protokoll erstellt durch:

Vanessa Roth
Dorfplanerin (B. Sc. Geografie)

Dreikirchen, 24.10.2023

RU-PLAN / Dorfagentur

Adresse: Hauptstraße 27 in 56414 Dreikirchen
Telefon: 06435 / 5090-0
E-Mail: info@ru-plan.de
Internet: www.ru-plan.de
www.dorfagentur.de

